



## Anfrage um eine Lehrpraxis im Bereich der Pädagogisch-Praktischen Studien (PPS) in den Masterstudien Lehramt Primarstufe

**Sehr geehrte Schulleitung!**  
**Sehr geehrte Ausbildungslehrperson!**

Vielen lieben Dank an dieser Stelle, dass Sie sich für unser Anliegen kurz Zeit nehmen!

Studierende der Masterstudien Primarstufe, die kein aufrechtes Anstellungsverhältnis mit einer Bildungsdirektion haben und dadurch keine Induktionsphase durchlaufen, absolvieren im Rahmen ihres Masterstudiums eine Lehrpraxis im Bereich der Pädagogisch-Praktischen Studien.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich an Ihrem Schulstandort KollegInnen (mit altem Dienstrecht) für die Abhaltung der Lehrpraxis im Bereich der PPS in den Masterstudien bereit erklären würden.

Das Praktikum umfasst für die Studierenden **einen Hospitationstag und fünf Praxistage** pro Semester (eine Woche im Wintersemester und eine Woche im Sommersemester), basierend auf der Wahl ihrer fachlichen Vertiefung in den Bereichen **Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Deutsch als Zweitsprache oder Technik und Design** (Mentoring-Lehrgang ist keine Voraussetzung). Die Praxistage können nach Absprache mit der Ausbildungslehrperson auch tageweise abgehalten werden.

Ende Oktober wird ein Erstkontakt zwischen Schulleitung, Ausbildungslehrperson und Studierenden stattfinden, bei dem das Thema, der Zeitplan und die Vorgehensweise besprochen werden.

Wir bitten Sie daher, unser Anliegen um ein Mitwirken im Rahmen der PPS in den Masterstudien an die jeweilige Ausbildungslehrperson weiterzuleiten. Sollten sich weitere KollegInnen dafür interessieren, so freuen wir uns über deren Nennungen. Leider ist vom BMBWF keine Abgeltung für die Lehrperson vorgesehen. Da Studierende im Masterstudium aber bereits über eine hohe unterrichtliche Expertise verfügen, kann dies als Mehrwert betrachtet werden. Alle weiteren Informationen zu den PPS finden Sie auch auf der Homepage des ZePPS unter <https://www.ph-kaernten.ac.at/pps/>.

Wir freuen uns auf Ihre Antwort!

Ein herzliches Dankeschön und liebe Grüße!

Monika Harisch.